

## **Das erste Lorraine- Quartierfest**

**„Am 26. und 27. August 1950 fand erstmals ein besonderes Quartierfest statt. Es sollte wohl die Wahrung der innern alten Volksverbundenheit auch in dem infolge Wegfalls der Fesseln nun erweiterten Quartier zum Ausdruck bringen.**

Das Gewerbe des Quartiers benutzte die Gelegenheit, bei diesem Anlass seine Produkte zur Schau zu stellen. Das geschah in den weiten lichten Parterre-Räumlichkeiten des Gewerbeschulhauses. Es war eine sehr gediegene Ausstellung, die für die vielartige Werktüchtigkeit des Quartiers Zeugnis ablegte.

Jahrmarktähnlicher Betrieb durchflutete an beiden Festtagen das Quartier in seiner ganzen Länge. An der Hauptstrasse\* waren beidseitig Verkauf- und Spielstände aufgestellt. Was da nur alles feilgeboten wurde, und wie gross war allerwegen der Zuspruch! Es duftete von warmen Würsten und Schinken, gebratenen Guggeli und gebackenen Fischen. Die Promenade war zum bestuhlten, besondern Festplatz umgewandelt worden. Da wurde gesungen, geturnt, musiziert und getanzt und mancherlei andere Unterhaltung geboten.

Am Samstag um 22. Uhr verursachte ein Regen von seltener Stärke überraschend bedauerlicherweise vorzeitigen Schluss. Wie gab das ein Gedränge in den Hausgängen von der schirmlos überraschten Menge. Das war eine besondere, wie zum Programm gehörende seelenduftige, tuchfühlige Festattraktion. Der morgende Sonntag steigt am Himmel wieder hell, klar, wunderschön herauf und brachte daher viel freundlich zugetanes Volk auch von auswärts auf den Platz. Eine ganz besondere Attraktion war die ulkige Quartierbahn, als Ersatz für den uns weggenommenen Autobus. Mit noch weniger Chilbianstrich darf das Volksfest von Zeit zu Zeit wiederholt werden.“

*\* (gemeint ist die Lorrainestrasse)*

---

**Aus: Adolf Hebeisen, „Die Lorraine in Bern – Ursprung, Werden und ihr heutiges Sein“, Verlag Paul Haupt, 1952. Adolf Hebeisen war viele Jahre Oberlehrer an der Lorraineschule und lebte im Quartier. Seine Chronik über das Entstehen und Leben in der Lorraine ist in dieser Form einmalig und daher äusserst wertvoll.**

**[www.laebigi-lorraine.ch](http://www.laebigi-lorraine.ch)**